

Erledigt

GA H97 HD3 Mojave Ozmosis

Beitrag von „Herky85“ vom 20. Januar 2019, 09:57

Guten Morgen,

Aktuell benutze ich Sierra, würde gerne auf High Sierra updaten.

Ich bin aktuell nicht mehr auf dem neusten Stand in Sachen Hackintosh, es ist schon eine Weile her dass ich diesen hier aufgesetzt habe.

Bitte erstellt mir auf Basis meines aktuellem BIOS eine neue Version, damit ich updaten kann, soweit ich mich erinnere klappte das bei meinem Mainboard am besten.

Das aktuelle BIOS ist als [Dateianhang](#) angehängt.

Danke

[AktuellHacki.zip](#)

Platz habe ich damals geschaffen in BIOS, danach wurde es hier schon mal modifiziert auf 167X, bin auch für Experimente offen, habe zum retten Zugriff auf einen weiteren Hackintosh und ein Original MacBook 2.1 (modifiziert)

Beitrag von „derHackfan“ vom 20. Januar 2019, 11:32

[Herky85](#) Ein macOS High Sierra ready rom findest du im Anhang, ein macOS Mojave ready rom ist leider nicht möglich da das Image selbst beim Minimum (min Paket) explodiert. 😊

```
Reconstructing final image...
reconstructVolume: 80CCE578-8A3D-4F1C-9935-896185C32003: root volume can't be gr
own
ERROR: Image exploded...
! Program exited with errors !
```

Beitrag von „Herky85“ vom 20. Januar 2019, 11:37

[derHackfan](#) wurde es mit meinem hochgeladenem BIOS erstellt?

Denn sonst habe ich wie beim letzten mal abstürze oder ähnliches.

Muss die neue Defaults.plist mit drauf oder kann ich meine alte weiter verwenden??

Danke schonmal

Beitrag von „derHackfan“ vom 20. Januar 2019, 11:53

Das rom stammt aus dem [Download Center](#), mit deinem konnte ich ehrlich gesagt nicht viel anfangen. 😊

Die Defaults.plist kommt auf die EFI und sollte bei macOS High Sierra möglichst aktuell sein, Stichwort Firmware und BIOS Datum, etc....

Probiere es einfach mal aus, ich kann mir nicht vorstellen dass die Abstürze vom rom kommen, einfrieren kann aber vorkommen.

Beitrag von „Herky85“ vom 20. Januar 2019, 12:17

[derHackfan](#) [griven](#) ich habe meine EFI vorhin gesichert und die neuen Dateien bis auf die Defaults.plist ersetzt, das BIOS geflasht, nun komme ich in mein OS X Sierra nicht mehr rein. Bei meinem BIOS müssten nur die Dateien darin ausgetauscht werden, hatte damals unnötiges entfernt. Würde ich die Anleitung hier im Forum wieder finden würde ich es selbst machen. Danke

Beitrag von „derHackfan“ vom 20. Januar 2019, 13:17

[Herky85](#) Das ist aber dumm gelaufen, hast du dir vorher keinen Rettungsanker geschaffen?

Sollte aber eigentlich auch kein Beinbruch sein, du hast ja mehrere Optionen... 😊

- das [Backup BIOS](#) starten und zurück auf das Original
- das alte Ozmosis erneut flashen so dass Sierra wieder bootet
- mit Clover Bootloader von USB Stick booten

So nebenbei sei erwähnt dass dieses Basteln an halbfertigen oder vorherigen Ozmosis rom mit dem UEFITool (Replace und Insert after) keine guten Voraussetzungen sind um erfolgreich ein High Sierra oder Mojave zu booten.

Besser ist es sich das Original BIOS vom Hersteller zu laden und damit ein komplett neues und frisches Ozmosis rom zu erstellen, hierbei kann man auf ein aktuelles oder ein BETA Bios setzen sollte es zu Problemen kommen.

Das ein BIOS (komplett) abstürzt habe ich so noch nicht erlebt, wohl aber dass es nach dem Hermit Logo einfriert und man nicht mehr in das UEFI kommt, quasi das Phänomen dass man alle Flash Laufwerke und SATA SSD/HDD abziehen muss.

Beitrag von „griven“ vom 20. Januar 2019, 13:20

Hier mal basierend auf Deinem ROM.

Bitte denke daran alle im Paket enthaltenen Extensions in den Ordner /EFI/Oz/Darwin/Extensions/Common zu packen da das ansonsten nicht funktionieren wird.

Beitrag von „Herky85“ vom 20. Januar 2019, 17:22

[derHackfan](#) klar hatte ich eine Option in der Hinterhand, habe dann mein altes BIOS wieder geflasht und es funktionierte wieder.

[griven](#) Danke, das funktioniert wunderbar, werde jetzt auf High Sierra updaten.

Beitrag von „derHackfan“ vom 20. Januar 2019, 17:29

Das ist doch super! 😊

Ich habe in der Zwischenzeit die Beiträge mal ausgeschnitten und in einen eigenen Thread verschoben, sollte es bei dem Install Probleme geben dann einfach hier posten, in dem Ozmosis Request wäre das falsch aufgehoben.

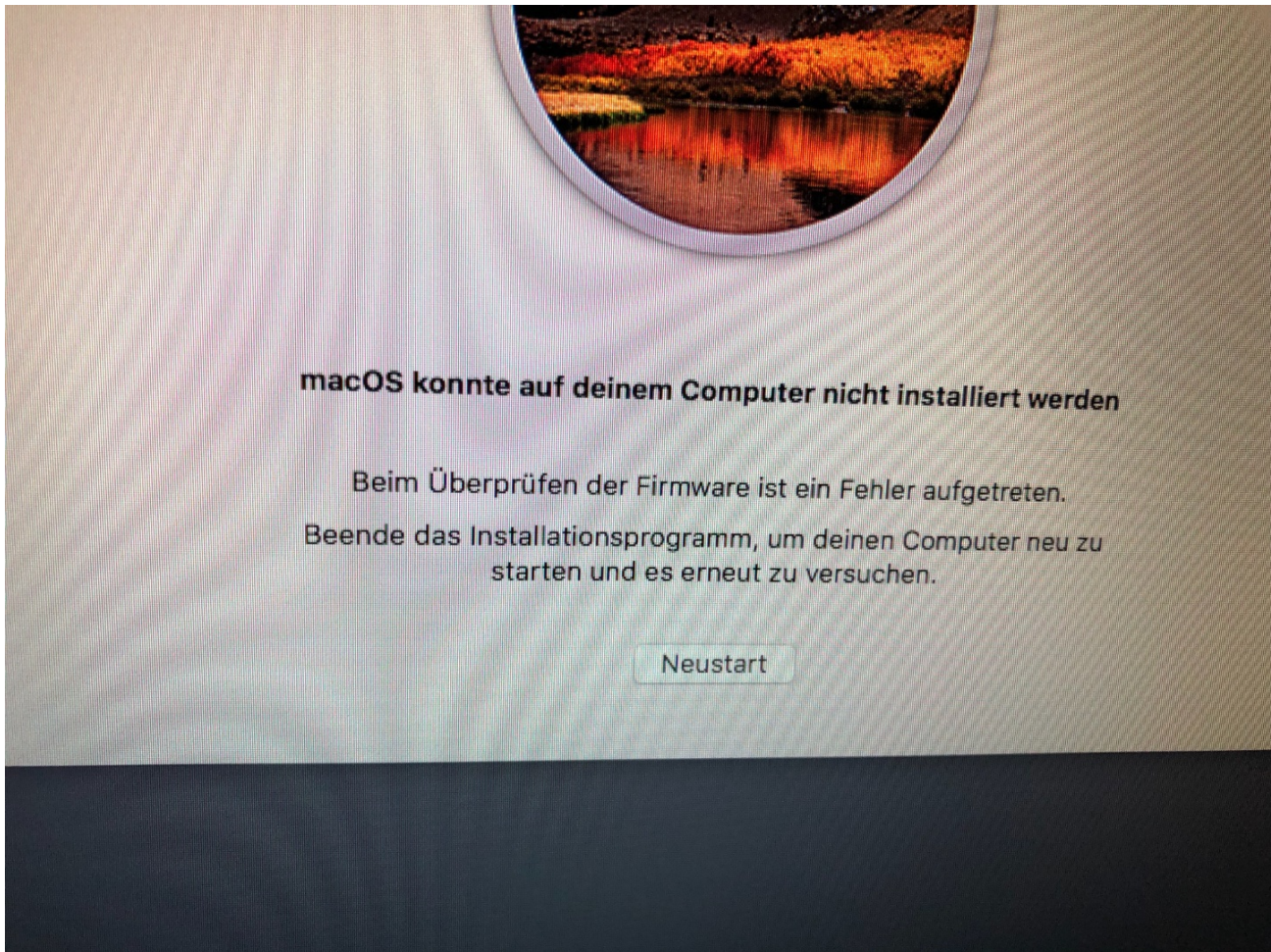


Auf gehts...



Beitrag von „Herky85“ vom 20. Januar 2019, 19:49

Jetzt wo das BIOS Problem beseitigt ist, möchte er mich nicht installieren lassen.



Beitrag von „derHackfan“ vom 20. Januar 2019, 19:55

Vielleicht musst du nur die Firmware Daten und BIOS Datum erneuern, einfach ein neues frisches SMBIOS in der Defaults einstellen, die dann in der EFI ablegen und mit PRAM Reset einlesen.

Beitrag von „Herky85“ vom 20. Januar 2019, 20:55

Ich komme einfach nicht weiter, anbei meine aktuelle Defaults.plist und das letzte

Installationsprotokoll.

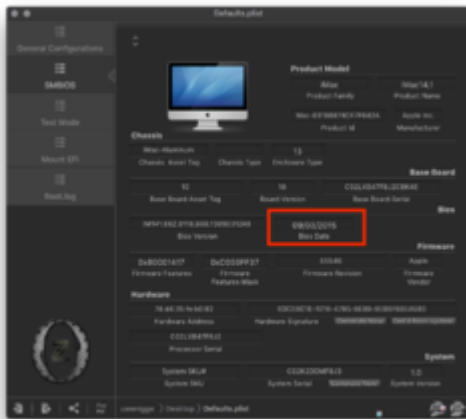
[Installationsprotokoll 01-20-19.txt](#)

[Defaults.plist](#)

Beitrag von „derHackfan“ vom 20. Januar 2019, 21:08

Wenn du Lust und Zeit hast dann hier noch mal der nächste Anlauf. 😊

Edit: Sage ich doch, das BIOS Datum ist viel zu alt...



Beitrag von „Herky85“ vom 21. Januar 2019, 04:27

Habe die angehängte Defaults.plist genommen, jetzt habe ich einen komplett schwarzen Bildschirm und sehe auch kein BIOS mehr.

Edit: nach PRAM Rest läuft er erstmal, Installation kommt heute Nachmittag nach der Arbeit.

Beitrag von „griven“ vom 21. Januar 2019, 08:41

Wenn er den ROM verwendet der von mit ist passen die Firmware Daten das habe ich nämlich in der internen defaults.plist schon entsprechend berücksichtigt...

Beitrag von „Herky85“ vom 21. Januar 2019, 12:28

[griven](#) heißt das jetzt ich brauche keine in der EFI mehr?

Beitrag von „griven“ vom 21. Januar 2019, 14:30

Wenn die in Deinem Rom enthaltene Defaults.plist dem entspricht was Du auch vorher schon verwendet hast dann brauchst Du keine weiteren Defaults in der EFI Partition 😊

Beitrag von „Herky85“ vom 21. Januar 2019, 16:26

Danke an [griven](#) und [derHackfan](#), das System läuft nun, ohne Defaults.plist im EFI.



Beitrag von „derHackfan“ vom 21. Januar 2019, 21:06

Super und danke für die Rückmeldung. 👍

Beitrag von „griven“ vom 21. Januar 2019, 22:06

Sehr schön das es geklappt hat 😊

Beitrag von „Herky85“ vom 11. April 2019, 18:28

[derHackfan](#) [griven](#)

Ich habe ein kleines Update der Grafikkarte gemacht (Siehe Foto).

Ist dieses Ozmosis welches jetzt in meinem UEFI BIOS geeignet für Mojave?

Bitte fügt die Grafikkarte noch bei Hardware unter Grafikkarten hinzu, sie läuft OBB und ist gerade bei Mediamarkt mit einer 240Gb SSD im Angebot für 185€



Beitrag von „griven“ vom 11. April 2019, 21:39

Die RX läuft auch mit OZ OOB kannst Du also unbesorgt einbauen 😊

Beitrag von „Herky85“ vom 11. April 2019, 21:44

Eingebaut ist sie schon, frage ist eigentlich, kann ich mit diesem Ozmosis auf Mojave Updaten?

Beitrag von „griven“ vom 11. April 2019, 21:45

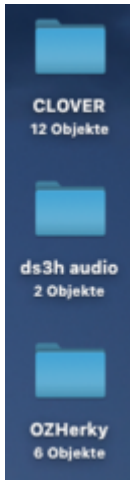
Nö eher nicht dürfte wohl kein XMAX sein was Du da im Rom hast 😊

Beitrag von „Herky85“ vom 11. April 2019, 21:47

Ich weiß es nicht, da ihr netterweise im Januar mein Bios fit für High Sierra gemacht habt

Beitrag von „griven“ vom 11. April 2019, 21:53

Hehe was Du nicht sagst 😏



Ich würde sagen ich erinnere mich düster 😏

In dem Fall nein das ROM ist HighSierra Ready aber nicht Mojave Ready 😏

Beitrag von „derHackfan“ vom 11. April 2019, 21:53

Soll ich (noch) mal versuchen?

Beitrag von „Herky85“ vom 12. April 2019, 03:58

Wäre nett, wenn ihr das Bios auf Mojave ändert. Danke

Beitrag von „kuckkuck“ vom 13. April 2019, 23:40

[griven](#) Da muss eventuell bisschen in die Trickkiste gegriffen werden, nötig sind ja dann nur EnhancedFat, Oz und der FSTreiber 😊

Beitrag von „griven“ vom 13. April 2019, 23:52

Oh daran habe ich gar nicht gedacht ich teste mal eben fix...

EDIT: Hum also nun ja mit einem Griff in die Trickkiste passt es allerdings besonders befriedigend ist das nicht. Es passen halt OZ Core und die FS Treiber und das war es auch schon. Kein KernEXTPatcher oder so. [Herky85](#) demnach bitte vor dem Einsatz gründlich hier: [macOS Mojave Ozmosis BETA – OZ167X-XMAX](#) lesen und das Gelesene befolgen.

Beitrag von „Herky85“ vom 14. April 2019, 09:10

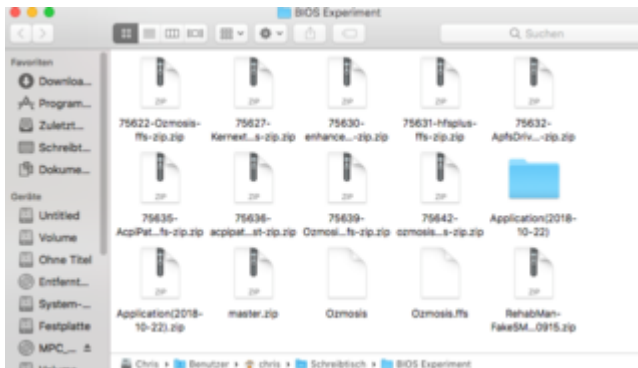
[griven](#) was genau ist nun in dem BIOS enthalten, damit ich jetzt keinen Fehler mache, wenn ich nach der Anleitung vor gehe.

Beitrag von „griven“ vom 14. April 2019, 13:06

Es sind die Filesysteme und OZ Core sowie die defaults im Bios alles andere passt nicht rein weder der KernExtPatcher noch DarBoot oder irgendwelche Extensions...

Beitrag von „Herky85“ vom 14. April 2019, 13:18

Ich lese nun seit mehreren Stunden alles von hier [macos-mojave-ozmosis-beta-oz167x-xmax](#) durch und verstehe es nicht richtig, was genau jetzt noch in die EFI muss.



Beitrag von „griven“ vom 14. April 2019, 13:30

Im Grunde alles ausser die Ozmosis.efi weil die ist ja schon im ROM. Vielleicht kann Dir hier aber [derHackfan](#) ein wenig unter die Arme greifen denn ich muss ehrlich gestehen ich bin seit Mojave weitestgehend raus aus dem OZ Thema einfach weil das mit meinem Board nie wirklich funktionieren wollte. Die ROMS kann ich natürlich zusammen bauen aber tiefgreifender habe ich mich damit dann nicht mehr befasst 😞

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. April 2019, 16:53

#Herky85 in die altbekannte Ozmosis-EFI Struktur kommen die Kexts (inklusive FakeSMC); defaults.plist und Themen.bin nach Efi/Oz.

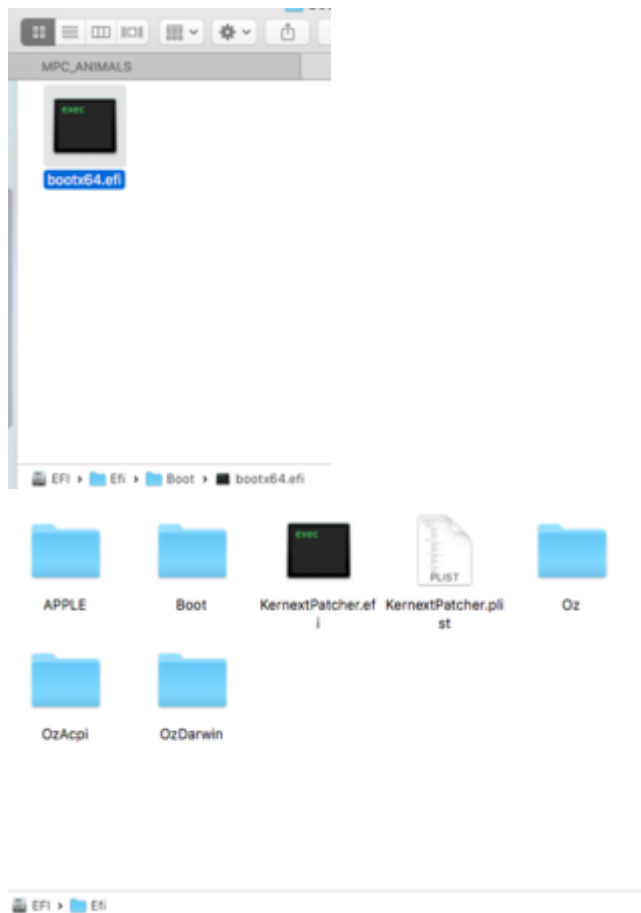
Einfach nach /Efi legst du KernnextPatcher.efi und KernnextPatcher.plist und nach /Efi/Boot eine Shell als BootX64.efi. Danach bootest du die Shell aus dem normalen Bootmenü und fügst den KernnextPatcher.efi als Treiber hinzu. Dazu navigierst du mit CD und LS auf die EFI (entsprechendes fsX: zuvor) und benutzt den Befehl `bcfg driver add 1 KernnextPatcher.efi` um den KernnextPatcher als Treiber hinzuzufügen. Danach kannst du versuchen normal zu

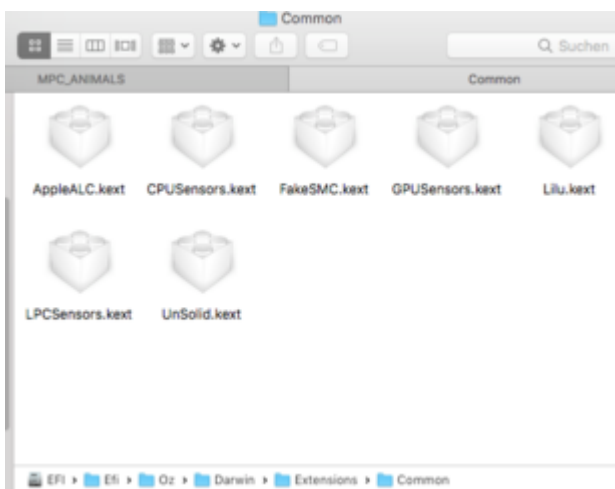
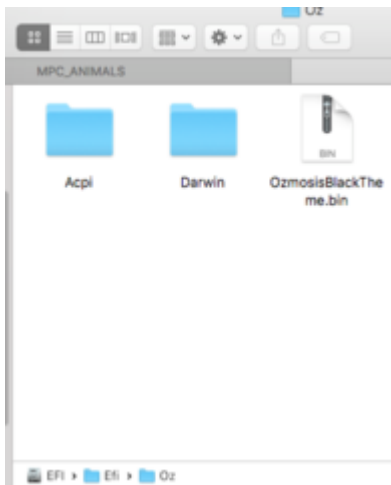
Booten oder Mojave zu installieren 🤔

Beitrag von „Herky85“ vom 14. April 2019, 19:37

[kuckkuck](#) richtig so?

Ich lande bei jedem Start in der Shell.





Beitrag von „kuckkuck“ vom 15. April 2019, 17:40

Sieht mehr oder weniger gut aus. Woher kommen denn die Ordner OzAcpi und OzDarwin (griven hast du EnhancedFat ersetzt?)? Lösch die mal und mach einen NVRam reset...

Danach musst du nur noch die nötigen Treiber per bcfg hinzufügen und die Boot.efi manuell starten...

Beitrag von „Herky85“ vom 15. April 2019, 17:46

[kuckkuck](#) ich habe das BIOS noch nicht geflasht, aber ich komme schon mit dem erste Befehl nicht weiter in der Shell.

Edit: Ordner sind gelöscht und startet noch mit altem Ozmosis

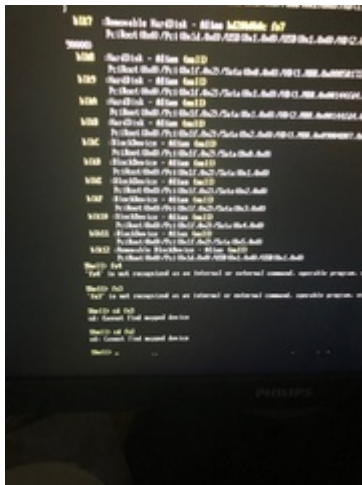
Beitrag von „kuckkuck“ vom 15. April 2019, 18:23

Du musst das neue Ozmosis benutzen, erst dann kannst du die Treiber sinnvoll in der Shell hinzufügen. Schonmal die shell zuvor benutzt?

Beitrag von „Herky85“ vom 15. April 2019, 19:21

Noch nie, gerade erst nach Anleitung zur EFI hinzu gefügt. Obwohl, einmal bin ich ausversehen bei meinem alten G4 da gelandet.

Was genau muss ich eingeben?



Beitrag von „derHackfan“ vom 15. April 2019, 22:39

Da fehlt der : also fs0: oder fs1: oder fs2: usw. und in der jeweiligen fsx: kannst du dann mit `ls` den Inhalt sehen und dementsprechend weiter navigieren, also entweder zu `bcfg boot add 1 fsx:\System\Library\CoreServices\Boot.efi "macOS Nupsi"` oder mit `cd. .` zurück und die nächste fsx: ansteuern.

Wenn das Erfolgreich war und auf dem Bildschirm quitiert wurde dann entweder `exit` oder `reset` eingeben... 😊

Beitrag von „Herky85“ vom 16. April 2019, 16:02

Er läuft nun mit dem neuen Bios, Installation gestartet, bin gespannt.



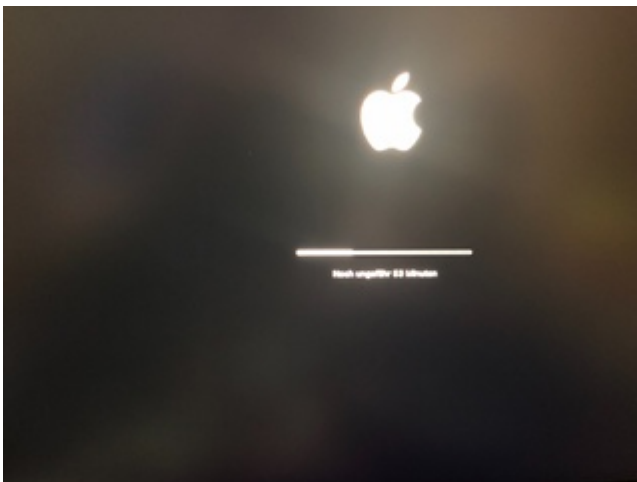
Beitrag von „kuckkuck“ vom 16. April 2019, 16:26

Viel Erfolg! Den KernnextPatcher konntest du problemlos per bcfg hinzufügen?

Beitrag von „Herky85“ vom 16. April 2019, 16:30

Ja, seitdem startete auch High Sierra wieder.

Installation läuft



Kleines Update, Mojave läuft perfekt, danke an [griven](#), [kuckkuck](#) und [derHackfan](#)



Beitrag von „kuckkuck“ vom 16. April 2019, 17:36

Wunderbar! Nur in Erinnerung behalten, dass bcfg driver add's einen NVRam reset nicht überstehen! Danach musst du den Treiber neu hinzufügen.

Wenn das ein Problem ist, benutz cecekpawons OpenOzDestroy.efi (von GitHub). Leg die App auf die EFI Partition und navigier per Shell zum entsprechenden Ordner. Gibst du den Namen der App ein und bestätigste per Enter, wird die App gestartet. Hier kannst du gezielt einzelne NVRam Variablen löschen (zB die defaults.plist Variablen oder Apple-Variablen) ohne den restlichen NVRam (wie zB bcfg) zu beeinflussen...

Beitrag von „Herky85“ vom 16. April 2019, 17:43

Denke ich werde keinen NVRam reset benötigen, es lief immer tadellos. Die Tage oder am WE kümmere ich mich noch um Audio, dass spinnt noch etwas, mal nur 8 mal HDMI drin stehen (kein Audio dann), manchmal nur die Anschlüsse vom Mainboard oder nur von dem HDMI der Grafikkarte oder wie jetzt die vom Mainboard und der Grafikkarte.

Aber das ist ein anderes Thema

Zu früh gefreut, beim Update auf 10.14.4 bleibt er stehen.



Beitrag von „Herky85“ vom 17. Februar 2020, 20:11

Guten Abend,

ich habe es mal wieder geschafft, da mein System nie ne komplett neu installiert wurde, sondern immer nur die nächste Version drüber konnte ich seit Mojave keine Bilder mehr betrachten.

Also EFI Ordner Gesichert, Stick mit Mojave fertig gemacht, EFI auf den Stick und Festplatte gelöscht-

Nach dem Neustart die Festplatte an mein Thinkpad X220 mit Catalina und die EFI wieder auf die Festplatte kopiert. es hängt sich jetzt beim Apple Logo auf und ich komme nicht weiter, mit -v booten geht auch nicht.

Bruche Hilfe um eventuell Catalina zu installieren oder Mojave und eine vernünftige EFI zu erstellen.

Danke

Beitrag von „kuckkuck“ vom 17. Februar 2020, 21:20

Ich komme nicht mit, gehts jetzt um Clover oder Ozmosis?

Beitrag von „Herky85“ vom 17. Februar 2020, 22:19

es geht um Ozmosis

Beitrag von „kuckkuck“ vom 17. Februar 2020, 22:20

Hast du von Mojave auf Catalina geupated ohne etwas an deine Ozmosis Konfiguration zu verändern?

Beitrag von „Herky85“ vom 17. Februar 2020, 22:25

Ich habe die Festplatte gelöscht um eigentlich Mojave neu zu installieren, da ich keine Bilder mehr mit der Vorschau betrachten konnte (hing sich immer auf) und ich seit dem ersten immer nur aufs nächst höhere gegangen bin ohne Neuinstallation.

Habe mir nochmal durchgelesen, was wir hier letztes Jahr geschrieben haben.

Nochmal hier im Forum gelesen und habe gesehen, das ich auch mit dem aktuellen Ozmosis in meinem Bios Catalina installieren kann.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 17. Februar 2020, 22:50

Dafür musst du aber zumindest den KernnextPatcher im ROM und ggf die KernnextsPatcher.plist ersetzen. Infos zu OZ mit Cata gibt es hier: [Ozmosis mit macOS Catalina 10.15 - OZ167X-XMAX \(extended\)](#)

Beitrag von „Herky85“ vom 17. Februar 2020, 22:58

Eben gemacht, erstelle grade den Catalina Stick und wenn ich mich nicht irre muss dort auch dieser EFI Ordner drauf?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 18. Februar 2020, 00:17

Du musst deine bestehende EFI anpassen. EFI auf Install-Stick ist Clover Welt. In deiner bestehenden EFI der Festplatte musst du die Werte der defaults.plist updaten und die KernnextPatcher.plist erneuern. Im besten Fall ebenfalls Kexts updaten 😊

Beitrag von „Herky85“ vom 18. Februar 2020, 06:12

Mit Clover musste ich mich nie so befassen, ich konnte immer so vom Stick booten. Denn bis zum letzten mal wo was am Bios gemacht wurde war dort alles nötige drin.

Catalina Installation läuft mit Clover als Bootloader.

Würdest du bitte die defaults.plist im Bios tauschen mit der aus deinem Link?

Bekomme es einfach nicht hin. Laut der Posts vom letzten Jahr ist diese im BIOS

Danke

[Herky_XMAX.rom](https://www.hackintosh-forum.de/forums/member.php?u=Herky_XMAX)

Beitrag von „kuckkuck“ vom 18. Februar 2020, 13:08

Ich sehe gerade, an deinem ROM muss gar nichts verändert werden!

Du musst erstmal deine Festplatten [EFI mounten](#) und die Defaults.plist bearbeiten (alternativ in der Shell zur defaults.plist navigieren und mit edit Defaults.plist die Plist bearbeiten). Hol dir einfach mit CloverConfigurator o.ä. die neuesten SMBios Werte für dein SMBios und aktualisiere ggf. die Defaults.plist. Dann ersetze auf deiner EFI die vorhandene KernnextPatcher.plist mit der neuen aus dem Catalina Thread und füge außerdem die neueste KernnextPatcher.efi ein (die alte die dort liegen sollte kommt weg). Danach musst du nur nochmal das machen, was wir hier im Thread damals durchgespielt haben, also KernnextPatcher per bcfg hinzufügen: [GA H97 HD3 High Sierra Ozmosis](#) und ggf. boot.efi wieder als Booteintrag hinzufügen und es sollte daraufhin alles funktionieren.

Beitrag von „Herky85“ vom 18. Februar 2020, 14:50

Die Defaults ist im BIOS und war auch nie in der Efi.



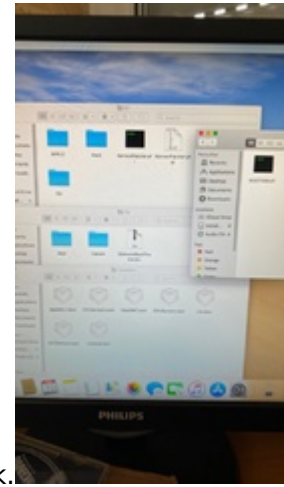
Beitrag von „kuckkuck“ vom 18. Februar 2020, 18:51

Dann kannst du einfach den [defaults.plist Guide](#) benutzen und eine Defaults.plist mit iMac14,1 SMBios bauen, oder die Defaults.plist aus dem Catalina Thread vorerst auf die EFI legen (umbenennen!).

Beitrag von „Herky85“ vom 22. Februar 2020, 13:21

Guten Tag,

Habe ich irgendwas vergessen oder passt die EFI so?



Habe wieder Mojave installiert und boote noch mit Clover über den Stick.

Er bootet nun über Ozmosis, was jetzt noch fehlt sind Ton und Netzwerk, beides geht nicht.

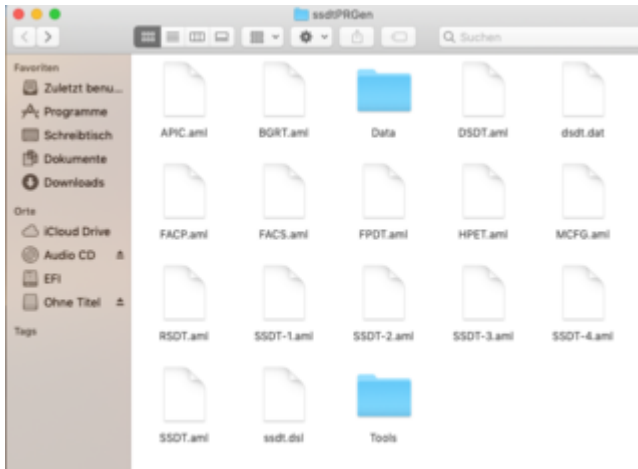
Kleiner Nachtrag:

Mojave läuft



Was mir Kopfzerbrechen bereitet ist der Ton,

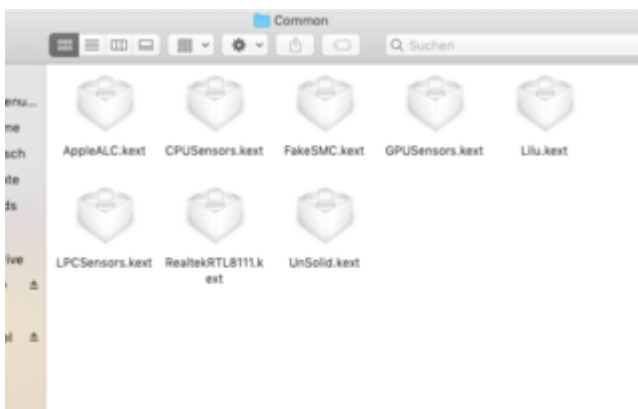
Ich habe mit ssdtPRGen eine dsdt.aml und ssdt.aml erstellt



dann beide in efi/oz/acpi/load eingefügt auf meiner efi



und den neusten AppleALC.kext und Lili.kext in efi/oz/darwin/extensions/common



Habe ich etwas übersehen [kuckkuck](#) [griven](#) [derHackfan](#) ?

Danke

Beitrag von „kuckkuck“ vom 22. Februar 2020, 18:14

Lösch mal aus deiner defaults.plist den kompletten Eintrag FirmwareVendor = Apple raus und probier es nochmal mit AppleALC. Hast du bereits das korrekte alcid Bootarg für deine AppleALC Layout-ID gesetzt?

Beitrag von „Herky85“ vom 22. Februar 2020, 18:51

Meine defaults.plist ist im Bios, habe keine in der Efi.

Das letzte was du genannt hast lese ich jetzt noch alles nach

Beitrag von „kuckkuck“ vom 22. Februar 2020, 18:52

Darüber haben wir doch davor schon geredet, du musst dir eine [defaults.plist erstellen](#):

[Zitat von kuckkuck](#)

Dann kannst du einfach den [defaults.plist Guide](#) benutzen und eine Defaults.plist mit iMac14,1 SMBios bauen

Beitrag von „Herky85“ vom 22. Februar 2020, 18:55

Ich verstehe nicht warum, wenn die schon im Bios ist, aber werde es jetzt machen.

Sorry, jetzt habe ich es. Mit der anderen verwechselt

Beitrag von „kuckkuck“ vom 22. Februar 2020, 18:57

Die Defaults.plist im BIOS ist eine allgemeine Defaults.plist, die ermöglicht dir den Boot enthält aber keinerlei persönliche Werte. Diese defaults.plist benutzen wahrscheinlich ziemlich viele verschiedene unwissende Leute. Deswegen ist es nicht besonders sinnvoll sich zB mit genau den gleichen SMBios Werten die auch hunderte andere benutzen auf seiner Apple ID oder iMessage anzumelden. Ganz abgesehen davon, sollten die System Werte und Parameter auf die eigene Hardware angepasst werden.

Beitrag von „Herky85“ vom 22. Februar 2020, 19:04

Bin jetzt dabei eine zu erstellen, nur ist die Anleitung nicht mehr ganz aktuell

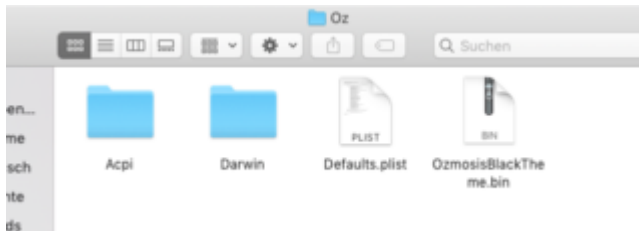
Beitrag von „kuckkuck“ vom 22. Februar 2020, 19:11

Inwiefern? Du kannst den CloverConfigurator anstatt dem Ozmosis Configurator benutzen wenn letzterer nicht geht.

Beitrag von „Herky85“ vom 22. Februar 2020, 19:38

Eben erstellt (auch den Eintrag gelöscht), in die Efi bei OZ eingefügt und NVRam reset gemacht und dann wieder KernnextPatcher benutzt und die Boot.efi hinzugefügt als

Booteintrag. er nimmt die Defaults.plist nicht an.



Beitrag von „kuckkuck“ vom 22. Februar 2020, 19:42

[Zitat von Herky85](#)

er nimmt die Defaults.plist nicht an.

Was genau meinst du damit, oder woran siehst du das? Häng die plist ggf mal an.

Beitrag von „Herky85“ vom 22. Februar 2020, 19:44

Ich habe als Bootarg -v gesetzt und immer noch die Gleiche Seriennummer wie vorher.
[Defaults.plist](#)

Beitrag von „kuckkuck“ vom 22. Februar 2020, 19:48

Ok, aber was ist das Problem?

Ich würde dir übrigens raten die Seriennummer zu ändern 😊

Beitrag von „Herky85“ vom 22. Februar 2020, 19:54

Das sich die Seriennummer nicht geändert hat (immer noch die aus der Defaults.plist im Bios). Er müsste wenn er die Defaults.plist an nimmt mit -v starten. FirmwareVendor = Apple habe ich in der neuen raus gelöscht.

Solange er sie nicht an nimmt, kann ich wohl auch nicht das machen

[Zitat von kuckkuck](#)

Hast du bereits das korrekte alcid Bootarg für deine AppleALC Layout-ID gesetzt?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 22. Februar 2020, 21:13

Hast du die Defaults.plist per OZConfigurator erstellt? Mach das mal lieber manuell, der funktioniert leider häufig nicht korrekt. Hier mal eine überarbeitete Version:

Beitrag von „Herky85“ vom 22. Februar 2020, 21:21

Ja habe ich damit erstellt. Probiere es gleich aus.

Deine nimmt er an und Ton funktioniert auch.

Ich danke dir [kuckkuck](#)

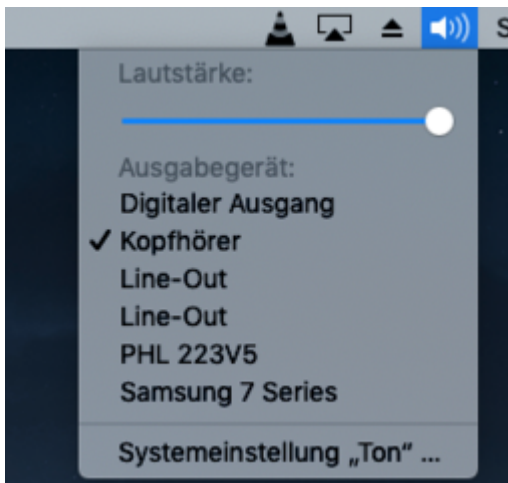
Bitte lösche die Defaults.plist

Beitrag von „kuckkuck“ vom 22. Februar 2020, 22:05

Wunderbar, das hör ich gerne! Läuft jetzt also Catalina ohne Macken und so wie es soll? 😊

Beitrag von „Herky85“ vom 22. Februar 2020, 22:10

Mojave, wie heute zu beginn geschrieben, jetzt kann ich in ruhe mit der EFI Spielen und bereit für Catalina machen.



Beitrag von „griven“ vom 22. Februar 2020, 22:32

Wenn Du jetzt anfängst mit Catalina zu experimentieren dann rate ich Dir dringend Dich nebenher auch mit OpenCore anzufreunden. Wenn wir mal ehrlich sind ist Ozmosis inzwischen bestenfalls noch was für Liebhaber aber eigentlich nichts mehr das zum produktiven Einsatz taugt. OpenCore greift viele von den Grundideen von Ozmosis auf macht dabei aber so ziemlich alles besser als es Ozmosis jetzt noch kann. Nicht falsch verstehen ich habe Ozmosis zu seiner Zeit geliebt und mag den Ansatz dahinter bis heute nur ist es eben einfach inzwischen deutlich über den Zenith hinaus und einfach auch nicht mehr wirklich sicher.

Beitrag von „Herky85“ vom 22. Februar 2020, 23:17

[griven](#)

Sobald es nicht mehr mit Ozmosis geht, noch liebe ich es, denn es ist zum großen Teil im BIOS und nicht auf der Festplatte (wenn das BIOS genügend Platz hat).

Ich habe nebenbei jetzt auch viel über OpenCore erfahren und war auch schon am überlegen.

Ich hatte zwar immer wieder Probleme mit der Installation von macOS mit Ozmosis aber erst seit Mojave. Ganz am Anfang brauchte ich nicht Clover auf dem Stick zum installieren. Stick erstellen und fertig.

Inzwischen ist dank euch mein Bios so speziell. Wie ich aber gesehen habe wurde das von euch erstellte BIOS für mich hier für Mojave sehr oft im letzten Jahr heruntergeladen, gibt wohl nicht nur mich der noch an Ozmosis hängt.

Und es läuft sehr stabil bei mir.

OpenCore kommt bestimmt noch bei mir, aber nicht dieses Jahr.

Danke für eure gute Hilfe immer.